

Einwohneranfrage von Frau Silke Milius, eingereicht per Webformular am 13.12.2018

Gewerbesteuerrückzahlungen an Vattenfall für die Jahre 2009 und 2010

Laut Auskunft der GRÜNEN LIGA und der Lausitzer Rundschau fordert der Energiekonzern Vattenfall von mehreren Lausitzer Kommunen aktuell Gewerbesteuer für die Jahre 2009 und 2010 zurück, in beträchtlicher Höhe.

Für die Stadt Cottbus soll, es sich hier um eine Rückzahlungsforderung in Höhe von rund 1 Mio Euro plus Zinsen handeln. Meine Frage daher an den Cottbuser OB :

1. Ist es zutreffend, dass es eine solche Rückzahlungsforderung an die Stadt Cottbus durch Vattenfall bzw. das Finanzamt gibt? Wenn ja in welcher Höhe?
2. Weshalb wurden die Stadtverordneten und die Cottbuser Bürger hierüber nicht von der Rathauspitze/ OB informiert?
3. Weshalb ist diese Zahlungsforderung , also finanzieller Verlust in Höhe von über 1 Mio Euro, nicht im Haushaltsplan 2019 aufgeführt worden, welcher ja in unseriöser ,schneller Art durchs Stadtparlament gepeitscht und in der Oktober-Sitzung beschlossen wurde.
4. Erfolgt hierzu eine Korrektur? Wenn ja wann?

Silke Milius